

Das LEIBNIZ-INSTITUT FÜR ANGEWANDTE GEOPHYSIK (LIAG) sucht Sie zum nächstmöglichen Zeitpunkt mit mindestens 75% der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit befristet bis zum 31.12.2024 mit der Option auf Verlängerung für 18 Monate als

## **Wissenschaftliche Mitarbeiterin/ Wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d)**

### **Stellenausschreibung G 9/23**

**Kennwort: „E4Geo - Potenzialverfahren“**

#### Ihre Aufgaben:

Im Rahmen des Geothermie-Forschungsprojektes "E4Geo" sucht die Sektion "Seismik und Potentialverfahren" am LIAG eine/n qualifizierte/n Mitarbeiter/in für ein interdisziplinäres Forschungsprojekt, das in Zusammenarbeit mit dem Geologischen Dienst Sachsen, dem GFZ und der TU Bergakademie Freiberg bearbeitet wird. Ziel dieses Projektes ist es, das Verständnis des geothermischen Potentials in der Region Eichigt-Schönbrunn in Sachsen, speziell im Bereich des überdeckten Granitmassivs, zu verbessern.

In der ersten Phase des Projekts wird der/die erfolgreiche Kandidat/in verschiedene Daten aus Feld- und Laboruntersuchungen sowie weitere geowissenschaftliche Informationen zusammenstellen und integrieren; dies kann auch die Durchführung von neuen gravimetrischen Messungen beinhalten. Er/Sie wird gravimetrische und magnetische Daten verarbeiten und geologische und petrophysikalische Informationen nutzen, um ein 3D-Vorwärtsmodell zu erstellen und eine Sensitivitätsstudie zur Quantifizierung von Unsicherheiten durchzuführen.

In der zweiten Phase des Projekts soll die Übertragung der Ergebnisse in ein vorläufiges geothermisches Reservoirmodell erfolgen. Die Verwendung von geologischen 3D-Modellierungsergebnissen als Input für numerische Simulationen ist entscheidend für eine genaue Bewertung des geothermischen Potentials.

Je nach persönlichen Interessen und Qualifikationen kann die Stelle auch für eine Promotion genutzt werden.

#### Sie verfügen über:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (Master oder gleichwertig) der Geophysik oder Geowissenschaften mit einem Schwerpunkt in Geophysik oder einer vergleichbaren Fachrichtung
- Englischkenntnisse (mindestens vergleichbar Niveau B2 GeR)
- Kenntnisse in der Prozessierung von Potenzialfelddaten
- Kenntnisse in der Vorwärtsmodellierung von Potenzialfelddaten
- Kenntnisse in der geologischen Interpretation von Potenzialfelddaten
- Kenntnisse in Wärmetransportprozessen
- Hohe Motivation für eine erfolgreiche wissenschaftliche Arbeit
- Gute Fähigkeiten, wissenschaftliche Arbeiten zu präsentieren und schriftlich darzustellen
- Gut organisierte und strukturierte Arbeitsweise
- Bereitschaft zum Erlernen der deutschen Sprache

Idealerweise erfüllen Sie auch folgende Anforderungen:

- Programmiererfahrung (z.B. Python, Matlab, Fortran)
- Erfahrung in der Nutzung einschlägiger Modellierungssoftware, z. B. IGMAS+, Geomodeler oder SKUA-GOCAD
- Erfahrung in der Nutzung geothermischer Modellierungssoftware (z.B. FEFLOW, COMSOL)
- Kenntnisse in GIS, z.B. ArcGIS oder QGIS
- Führerschein Klasse B

Wir bieten:

Das Leibniz-Institut für Angewandte Geophysik genießt sowohl national als auch international einen hervorragenden Ruf. Das Institut zeichnet sich durch eine exzellente infrastrukturelle Einbindung in das GEOZENTRUM Hannover, eine hochmoderne und leistungsstarke Ausstattung (IT, Labor, Feld), eine starke Vernetzung und ein freundliches, professionelles und kollegiales Arbeitsumfeld aus. Das LIAG fördert die Fort- und Weiterbildung seines Personals.

Dienstort ist Hannover. Die Eingruppierung erfolgt in Entgeltgruppe 13 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TV-L) unter Berücksichtigung von § 40 Nr. 5 TV-L für die Stufenzuordnung.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten, unabhängig von ihrer Herkunft, Geschlecht, ihrer Religion oder Weltanschauung, einer Behinderung, ihres Alters oder sexuellen Identität sind willkommen. Das LIAG verfolgt zudem das Ziel der beruflichen Gleichberechtigung von Frauen und Männern. Bewerbungen von Frauen im genannten Bereich begrüßen wir daher besonders. Im Rahmen flexibler Arbeitszeiten bieten wir Ihnen einen verantwortungsvollen und abwechslungsreichen Arbeitsplatz, der auch für Teilzeitkräfte und als Wiedereinstieg nach der Elternzeit geeignet ist.

Das LIAG ist bestrebt, den Anteil schwerbehinderter Menschen zu erhöhen, sie werden daher bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre elektronische Bewerbung (ein PDF mit max. 10 MB) richten Sie bitte mit aussagekräftigen Unterlagen ohne Foto bis zum **20.06.23** unter Angabe der Stellenausschreibungsnummer **G 9/23** und des Kennwortes „**E4Geo-Potenzialverfahren**“ über [career@leibniz-liag.de](mailto:career@leibniz-liag.de) an die Institutsleitung des LIAG Herrn Prof. Dr. Martin Sauter.

Nähere Hinweise zu unserer Einrichtung finden Sie im Internet unter [www.leibniz-liag.de](http://www.leibniz-liag.de). Weitere Auskünfte erhalten Sie von Herrn Dr. Mohamed Sobh, unter der E-Mail: [Mohamed.Sobh@leibniz-liag.de](mailto:Mohamed.Sobh@leibniz-liag.de).